

Zeitfresser: Angestellte verlieren 19 Arbeitstage pro Jahr durch langsame Technik

Im Idealfall unterstützt die technische Ausstattung im Büro den Angestellten darin, seine Aufgaben schneller und effizienter abzuwickeln. Die Realität sieht jedoch oft anders aus: Europäische Büroarbeiter verlieren jedes Jahr rund 19 Arbeitstage dadurch, dass sie sich mit fehlerhafter, langsamer oder komplizierter Technik auseinandersetzen müssen. Dies ergab eine Studie* von Sharp Business Systems, dem Experten für Büroausstattung, in Zusammenarbeit mit dem Marktforschungsinstitut Censurwide.

Laut der Studie, die unter 6.045 Bürokräften in neun Ländern Europas durchgeführt wurde, zählt die technische Ausstattung zu den größten Zeitfressern im Büro. Demnach verlieren Büroangestellte jährlich fast 9'400 Minuten oder 19 Arbeitstage pro Jahr, weil die technische Ausstattung im Büro sie aufhält, anstatt ihre Arbeit zu beschleunigen. So verbringen Bürokräfte pro Tag durchschnittlich 22 Minuten damit, im Netzwerk ihres Unternehmens nach schwer auffindbaren Dokumenten und Bildern zu suchen. 6 Minuten vergehen damit, das Hochfahren und Aufwärmen von Druckern abzuwarten. Weitere 9 Minuten dauert das Ausdrucken von Dokumenten. Insgesamt müssen Büroangestellte in Deutschland rund 38 Minuten ihres Arbeitstages ungenutzt verstreichen lassen.

Gründe: Chaotische Ablage und Unsicherheit in der Bedienung

Diese Zeitverschwendung hat verschiedene Ursachen. Für Angestellte ist eine unübersichtliche Dokumentenablage das gravierendste Problem: 31 Prozent der Befragten geben an, dass sie Zeit verlieren, weil Dokumente nicht leicht aufzufinden oder zu teilen sind. 25 Prozent klagen über veraltete Technologien,

die ihnen ein effizientes Arbeiten erschweren.

Viel Zeit vergeht auch damit, dass Kollegen versuchen, sich untereinander zu helfen. So geben 25 Prozent der Befragten an, ihre Kollegen gelegentlich beim Bedienen von Druckern und Scannern zu unterstützen. 23 Prozent coachen ihre Kollegen in der Bedienung der Video-Konferenz-Technologie. Immerhin 21 Prozent der Bürokräfte geben zu, dass sie selbst nicht wissen, wie die Software der technischen Geräte funktioniert.

Folgen: Sinkende Motivation und Loyalität

Die Verzögerung durch technische Probleme wirkt sich nicht nur auf die Effizienz der Mitarbeiter aus – sie hat auch einen bedeutenden Einfluss auf deren Zufriedenheit mit ihrem Job. So geben 52 Prozent der Befragten an, dass sie mit aktuellerer Technik produktiver wären. 42 Prozent sind sich sicher, dass ihre Motivation steigen würde und 16 Prozent vermuten sogar, dass sie sich ihrem Arbeitgeber stärker verbunden fühlen und sie die Suche nach einer neuen Arbeitsstelle einstellen würden.

«Durch veraltete, fehlerhafte und komplizierte Technik riskieren Unternehmen verlangsamte Arbeitsprozesse, Einbußen im Gewinn und sogar den Verlust wertvoller Mitarbeiter», kommentiert Alexander Hermann, Vice President Information Systems Europe bei Sharp. «Für sie ist es an der Zeit zu erkennen, wie wichtig aktuelle und smarte Technologien sind, die zu den sich stetig weiterentwickelnden Anforderungen der Mitarbeiter passen. Mit der richtigen Technik steigt nicht nur die Effizienz der Teams. Sie erhöht auch den Spaß an der Arbeit und die Attraktivität des Arbeitgebers.»

Weitere Informationen zu den gesamt-europäischen Ergebnissen finden Sie unter: www.sharp.ch/Unlock

ÜBER SHARP BUSINESS SYSTEMS

Die Sharp Business Systems (SBS) ist eine interne Tochtergesellschaft der Sharp Corporation. In Europa führt die SBS Marketing-, Vertriebs- und Support-Aufgaben in über 30 Ländern aus. Im Rahmen ihres My Integrated Office-Konzepts bietet sie leistungsstarke Multifunktionssysteme, moderne Displaytechnologien, Cloud- und Softwarelösungen für den professionellen Gebrauch sowie Services zur Büro- und Objekteinrichtung. Die optimal aufeinander abgestimmten Lösungen ermöglichen eine vernetzte Zusammenarbeit und helfen Organisationen, ihre Geschäftsprozesse effizienter zu gestalten. Als Gesamtlösung zur Vernetzung verschiedenster Produkte und Softwareapplikationen dient My Integrated Office ganzen Unternehmen, Teams und Mitarbeitern als intelligente Plattform zum Erfassen und zum Austausch von Informationen. Durch den modularen, skalierbaren Aufbau hilft das System Unternehmen dabei, die Digitalisierung schrittweise voranzutreiben.

*Die Ergebnisse sind Teil der Studie «IT-Zufriedenheit in europäischen Unternehmen»

- Erstmalige Veröffentlichung im Okt. 2016
- Befragung von 6.045 Bürokräften in 9 Ländern: Frankreich, Deutschland, UK, Italien, Schweden, Polen, Niederlande, Tschechien, Ungarn; davon 1.015 in Deutschland
- Ein Arbeitstag umfasst 8 Stunden
- Ein Arbeitsjahr umfasst 250 Tage (ausgenommen Wochenenden und die durchschnittliche Anzahl an Feiertagen in den beteiligten 9 Ländern)

SHARP ELECTRONICS (SCHWEIZ) AG

Moosstrasse 2a
8803 Rüschlikon
Tel. 044 846 61 11
Fax 044 846 62 50
info.ch@sharp.eu
www.sharp.ch